

Heinrich von Kleist

entdecken auf einer literarischen Reise

Termine 2012

nur für Gruppen nach Vereinbarung



Graffiti übersprühter Hinweis auf Kleist und Henriette Vogel

1. Tag

17:00 Uhr

Nach Ankunft in Berlin Begrüßung und Einführung zum ReisetHEMA mit Dr. Ansgar Bach, anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen.

2. Tag

10:00 Uhr *Kleist in Berlin*

Besuch der Kleist-Ausstellung im Ephraim-Palais im Nikolaiviertel. Die Ausstellung *Kleist: Krise und Experiment* inszeniert das Leben und Werk und offenbart dabei gleichermaßen eine ausgesprochen vielseitige wie unruhige und somit auch eine geradezu moderne Künstlerpersönlichkeit.

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Fahrt nach Potsdam

Der junge Soldat Kleist erhält die Erlaubnis zum Besuch der Potsdamer Stadtschule (bis heute eine Schule). Kleist schreibt 1799, dass er dem Soldatenstand *von Herzen nie zugethan gewesen sei, und ich bin in Potsdam mehr Student als Soldat gewesen. Ich habe mich ausschließlich mit Mathematik und Philosophie, – als den beiden Grundfesten alles Wissens beschäftigt.*

16:00 Uhr Anschließend fahren wir nach Wannsee und besuchen den Ort, wo sich Kleist am 21. November 1811 mit Henriette Vogel das Leben nahm. *Mein einziges, mein höchstes Ziel ist gesunken, ich habe nun keines mehr.*



Abends: Zur freien Verfügung, auf Wunsch reservieren wir nach Möglichkeit Karten für Theaterveranstaltungen und/oder Lesungen.

3. Tag

10:00 Uhr: *Fahrt nach Frankfurt/Oder mit der Bahn*

Besuch des Kleist-Museums in der Heimatstadt von Bernd Heinrich Wilhelm von Kleist. Das Gebäude diente einst als Garnisonsschule, heute ist es *eines der schönsten Literaturmuseen Europas* (Die Zeit). Kleist wächst mit sechs Geschwistern in einer Offiziersfamilie auf und wird maßgeblich durch seine Lehrer, darunter die „bonne“ Jeanne-Elisabeth Nogier und Christian Ernst Martini gefördert. Ein Zeitzeuge schreibt später an Ludwick Tieck, dass Kleist *ein nicht zu dämpfender Feuergeist gewesen sei*. Nach seinem Aufenthalt in Potsdam kommt Kleist zu einer Art Studium universale, das sowohl den Besuch des „Kollegiums der literarischen Enzyklopädie“ als auch das Hören von Vorlesungen zur Physik und Naturkunde einschließt, nach Frankfurt/Oder an die Viadrina zurück.

gegen 17:00 Uhr Rückfahrt nach Berlin

Abends: Zur freien Verfügung, auf Wunsch reservieren wir nach Möglichkeit Karten für Theaterveranstaltungen und/oder Lesungen.

..

4. Tag

10:30-11:30 Uhr: Abschließende Lesung aus den Briefen Kleists .

Enthaltene Leistungen:

- 3 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück
- Literarische und kulturhistorische Spaziergänge / Führungen mit Fachleuten
- Lesungen
- Eintritte Kleist-Museen in Berlin und Frankfurt/Oder
- Bahn-Fahrkarten Berlin-Frankfurt/Oder sowie BVG

Preis: 365,- €p.P. im DZ (EZ-Zuschlag: 30,- €pro Nacht)

Veranstalter:

Literarisch Reisen Kreuzbergstr. 74 10965 Berlin Telefon: 030-694 56 24

Fax: 030-417 237 28

www.literarisch-reisen.de